

IO - Insolvenzordnung

Mit EuInsVO und EKEG

Der Kommentar bietet eine umfassende, praxisnahe und zugleich wissenschaftlich fundierte Kommentierung der österreichischen Insolvenzordnung, des Eigenkapitalersatz-Gesetzes (EKEG) und der Europäischen Insolvenzverordnung (EuInsVO).

Ihre Vorteile auf einen Blick

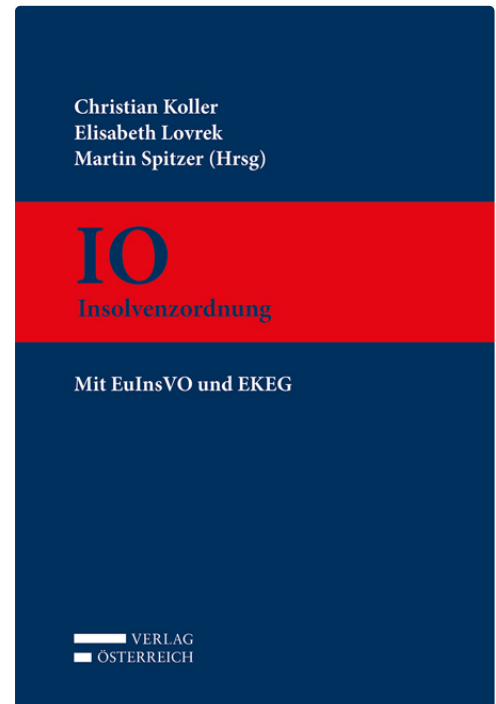
- Fundierte Informationen zu allen Bestimmungen des nationalen und internationalen Insolvenzrechts
- Rasche Antworten zur effektiven Lösung von Problemen in Konkurs- und Sanierungsverfahren
- Ein Band - kompakt und übersichtlich in der Benützung

Führende Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis bereiten hier die außerordentlich große Stoffmenge des Insolvenzrechts prägnant und nachvollziehbar auf. Rechtsprechung, Lehre und Praxis werden eingehend erläutert. Der transparente Aufbau ermöglicht Nutzerinnen und Nutzern einen raschen Zugriff auf die gesuchte Information. Die Kommentierung liefert einen stringenten Leitfaden zur konkreten Problembewältigung.

Für wen eignet sich der Kommentar?

Das Werk ist eine zuverlässige Informationsquelle zur effektiven Lösung von Problemen, die sich im Zusammenhang mit nationalen und internationalen Insolvenz- bzw Sanierungsverfahren stellen, besonders für:

Richter und Rechtspfleger, Masse- und Sanierungsverwalter, Rechtsanwälte, Steuerberater, Gerichtsvollzieher, Banken, Versicherungen, Verbrauchervereine und Schuldnerberater.



Koller/Lovrek/Spitzer (Hrsg)
IO - Insolvenzordnung
Mit EuInsVO und EKEG

Kommentar
3346 Seiten, gebunden
ISBN 978-3-7046-8195-9 (Print)
ISBN 978-3-7046-8388-5 (eBook)
Erscheinungsdatum: 12. November 2019

429,00 € (Print)
386,10 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt

+++

Rezensionsstimme

"Als umfangreicher Handkommentar zur IO sowie zu zwei der wichtigsten Nebengesetze ist der Kommentar schon nach kurzer Zeit aus der Insolvenzpraxis nicht mehr wegzudenken - sowohl von den Richtertischen der Insolvenzrichter als auch vom Schreibtisch der insolvenzaaffinen Parteienvertreter leuchtet es neuerdings nahezu flächendeckend rot und blau - und das nicht ohne Grund. Kurz zusammengefasst: Trotz seines stolzen Preises kann für das Werk eine uneingeschränkte Kaufempfehlung ausgesprochen werden."
Felix Karl Vogl in: AnwBl 2020/10, Seite 577